



Fußball-Weltmeister Andreas Möller (Mitte) mit Johann Hackfeld (links) und Benedikt Merz von den Flexiblen Hilfen der Hephata-Jugendhilfe in Frankfurt.

16.11.2023 16:23 CET

## **Fußball-Weltmeister Andreas Möller übergibt 5.000-Euro-Spende an Hephata**

Beim jährlichen Charity-Golf-Turnier des Vereins "friends4help" wurde die Teilnahmegebühr an gemeinnützige Organisationen gespendet. Ex-Fußballprofi Andreas Möller überreichte der Hephata-Jugendhilfe in Frankfurt 5.000 Euro.

„Es ist mir ein Anliegen, etwas für Jugendliche in Frankfurt zu machen. Die Arbeit Hephatas ist sehr wertvoll und das Geld ist hier gut angelegt“, freut sich der Fußball-Weltmeister von 1990 beim Besuch vor Ort.

In der Einrichtung der Flexiblen Hilfen in Frankfurt bietet Hephata seit 2010 ambulante Erziehungshilfen an. Die ambulanten Hilfen stehen Familien, Kindern und Jugendlichen zur Seite. Diese sozialpädagogische Familienhilfe bietet Kompetenzen in beraterischen und therapeutischen Ansätzen wie Familientherapie, Erlebnispädagogik, Schuldnerberatung und Coaching.

Mit der Spende soll vor allem die Ausstattung im Bereich der Erlebnispädagogik aufgestockt werden, um Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zu geben, ihren Horizont zu erweitern und eine Perspektive für sich zu entwickeln. Als kleines Dankeschön für die großzügige Spende übergaben Johann Hackfeld und Benedikt Merz vom Team der Flexiblen Hilfen dem Fußball-Weltmeister einen Korb mit gesunden Lebensmitteln aus der Hephata-Gärtnerei.

---

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

## Kontaktpersonen



### **Johannes Fuhr**

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

[johannes.fuhr@hephata.de](mailto:johannes.fuhr@hephata.de)

06691181316



### **Melanie Schmitt**

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

[melanie.schmitt@hephata.de](mailto:melanie.schmitt@hephata.de)

06691181316